

stipulirt werde, und dürfte nach meiner Ueberzeugung Sparsamkeit hier nicht am Plage sein.

Bei dieser Gelegenheit sei erwähnt, daß es sich gewiß empfehlen würde, für solche Aufsätze, welche in der ersten Abtheilung Aufnahme finden und nicht ein zunächst persönliches Interesse, Anfragen oder dergleichen zum Gegenstande haben, sondern belehrend und anregend gehalten sind, ein bestimmtes Honorar festzusetzen, wenigstens im Prinzip anzuerkennen. Die Gründe liegen klar zu Tage. Es soll mit diesem Ehrensold eine Anerkennung für dem Blatte und damit dem Allgemeinen geleistete Dienste, eine Entschädigung für den Aufwand an Mühe und Zeit und eine, wenn auch bescheidene Nutzung des geistigen Capitals geboten werden, welches in praktisch geschäftlicher Thätigkeit verwandt, für den Augenblick wenigstens weit höhere Zinsen tragen und dessen Werth zu unterschätzen wenig der materiellen und moralischen Bedeutung unseres Standes entsprechen würde. Stellte sich dann, wie bei einiger Anregung kaum anders zu erwarten, die Sache so, daß ein großer Theil der zukünftigen Herren Mitarbeiter zu Gunsten eines wohlthätigen und gemeinsamen Zweckes, sagen wir des Berliner Unterstützungs-Vereins, auf Auszahlung des Honorars verzichtet, dann würde diesem letzteren eine vielleicht nicht unbeträchtliche stehende Revenue gewonnen und dennoch jedes berechnete Gefühl den Interessenten gewahrt.

Indem ich meine Ausführungen zunächst der Commission, dann der Gesamtheit des Collegenkreises zur Begutachtung unterbreite, empfehle ich nochmals den Hamburg-Altonaer Antrag in der Form und Fassung, in welcher Hr. G. E. Nolte denselben eingebracht, als den ersten Schritt auf dem Wege sehr wesentlicher und wichtiger Verbesserungen der allgemeinen Unterstützung. Daß durch Verbindung eines Wahlzettels mit dem Börsenblatt die Privatindustrie, welche mit dem ersteren sich bisher ausschließlich beschäftigte, merklich leiden würde, glaube ich kaum. Es bliebe ihr überlassen, andere Lücken im buchhändlerischen Geschäftsverkehr aufzusuchen, welche auszufüllen das Organ einer Corporation erst nach langen Deliberationen und Debatten in der Lage sein wird.

Torgau.

Heinrich Emil Schneider.

„Probiren geht über Studiren.“

Den H. Duncker — N. (?) — Frommann'schen Vorschlägen in Bezug auf die Messabrechnung schließt sich, unter besonderer Guttheißung der näher durch Frommann formulirten Bestimmungen (Börsenbl. 1865 Nr. 79. Was fangen wir mit unserer Ostermesse an?) und unter dem gleichen Wunsche, den schon Hr. Frommann ausgesprochen hat: daß es dem Vorstände gefallen möge, schon in der nächsten Ostermesse 1866 diese neue Börsen-Abrechnungsordnung versuchsweise einzuführen, der Unterzeichnete hiermit an.

Derselbe bittet seine Herren Collegen, die ebenfalls mit diesen Vorschlägen einverstanden sind, dies unter dem Motto: „Probiren geht über Studiren“ (Neue Börsen-Abrechnungsordnung nach Frommann's näher formulirten Bestimmungen.) im Börsenblatt zu erklären, damit der Börsenvorstand um so eher zum Vorgehen in nächster Messe 1866 veranlaßt wird.

Berlin, 30. Juni 1865.

G. W. F. Müller.

Miscellen.

Von dem Hinrichs'schen Verzeichniß der Bücher, Landkarten etc. ist soeben wieder das erste Semester von 1865, womit dasselbe nun seinen achtundsechzigsten Jahrgang begonnen hat, in gewohnter fleißiger und sorgfältiger Bearbeitung erschienen.

Nach einer Bekanntmachung des K. Preuß. Haupt-Bank-Direktoriums in Berlin vom 1. d. Mts. sollen an Stelle der jetzt umlaufenden Noten der Preussischen Bank zu 100 Thaler andere von demselben Betrage ausgegeben werden; die Ausfertigung derselben trägt das Datum vom 19. December 1864.

Personalmachrichten.

Herrn Leopold Voss hier ist aus Anlaß seines vor einigen Monaten erfolgten Rücktrittes von den Geschäften vom Kaiser von Rußland in Anerkennung seiner langjährigen geschäftlichen Wirksamkeit als Commissionär der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften der St.-Annenorden 3. Classe verliehen worden.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

Englische Literatur.

- BEALE, L. S., the distribution of nerves to voluntary muscle. Crown 8. 6 Illustrations. London, Churchill. 3 s.
- BOYLE, F., Adventures among the Dyaks of Borneo. 8. London, Hurst & B. Cloth 15 s.
- DOCTOR MILLS'S MARRIAGE, and what came of it. 2 Vols. Post 8. London, Binns. Cloth 21 s.
- EDWARDS, AMELIA B., Miss Carew. 3 Vols. Post 8. London, Hurst & B. Cloth 31 s. 6 d.
- ENTOMOLOGIST'S MONTHLY MAGAZINE, the. Vol. I. 8. London, Van Voorst. 7 s.
- EWALD, H., the life of Jesus Christ. Translated and edited by O. Glover. Post 8. London, Bell. Cloth 9 s.
- FORTNIGHTLY REVIEW, the. Edited by G. H. Lewes. Nos. 1 to 4. Royal 8. London, Chapman & H. Each 2 s.
- FUERST, Dr. J., hebrew and chaldean lexicon to Old Testament. Parts 1. 2. 3. London, Williams & N. 1 s. each, published monthly.
- LADY FLAVIA. By author of „Lord Lynn's wife“. 3 Vols. Post 8. London, Bentley. Cloth 31 s. 6 d.
- LANGLEYHAUGH: a tale of an anglo-saxon family. 2 Vols. Post 8. London, Chapman & H. Cloth 21 s.
- MANNING, ANNE, Selvaggio: a tale of italian country life. By author of „Mary Powell“. Post 8. London, Low. Cloth 8 s.
- MEREDITH, G., Farina: a legend of Cologne. 12. London, Smith & E. Sewed 1 s.
- MILTON, VISCOUNT, and W. B. CHEADLE, the northwest passage by land; being a narrative of an expedition from the Atlantic to the Pacific, undertaken with the view of exploring a route across the Continent to British Columbia, through British Territory, by one of the northern passes in the Rocky Mountains. 8. London, Cassell. Cloth 21 s.
- MITCHELL, S. W., G. K. MORCHOISE and W. W. REEVES, Gunshot wounds and other injuries. Crown 8. London, Cloth 6 s.
- MONUMENTA vetera Hibernorum et Scotorum. By Theiner. Folio. London, Boone. 2 £ 10 s.
- RITCHIE, C. G., Contributions to assist the study of ovarian physiology and pathology. 8. London, Churchill. Cloth 6 s.
- RYE, W. B., England as seen by foreigners in the days of Elizabeth and James the First; comprising translations of the journals of the two Dukes of Wirtemberg in 1592 and 1610, both illustrative of Shakespeare, with extracts from the travels of foreign princes and others. Copious notes, an introduction, and etchings. 4. London, J. R. Smith. Cloth 15 s.
- SAUNDERS, J., One against the world: a novel. 3 Vols. Post 8. London, Tinsley. Cloth 31 s. 6 d.
- STRATHMORE: a romance. By Ouida. 3 Vols. Post 8. London, Chapman & H. Cloth 31 s. 6 d.
- TRIMBLE, I. P., a treatise on the insect enemies of fruit and fruit trees, with numerous beautifully coloured illustrations by Hochstein. 4. (New York.) London. 2 £ 2 s.
- WALPOLE, W., Who did it? a novel. 3 Vols. Post 8. London, Newby. Cloth 31 s. 6 d.
- WILBERFORCE, E., One with another. 2 Vols. Post 8. London, Allen. Cloth 21 s.
- WOODWARD, G. E. and F. W., Graperies and horticultural buildings. 12. Illustrated. (New York.) London. 7 s. 6 d.